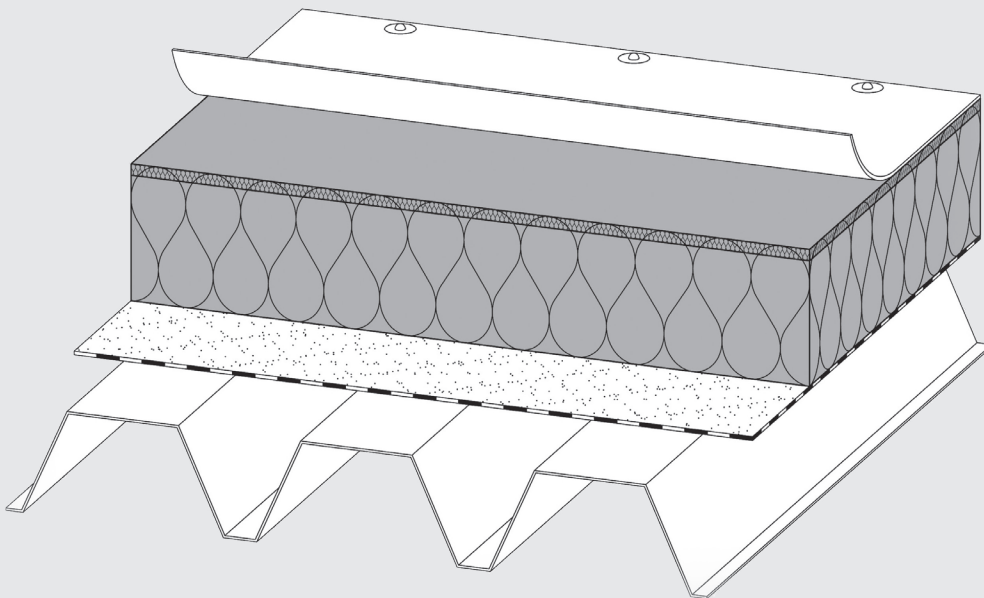


Dachdämmplatte Durock® 038

Technisches Datenblatt



Steinwolle-Dachdämmplatte* mit hoher Punktbelastbarkeit durch integrierte Zweischichtcharakteristik. Aufgrund ihrer hoch verdichteten, lastverteilenden Oberlage bietet sie eine verbesserte Widerstandsfähigkeit gegen mechanische Beanspruchungen.

* mehr zur Herstellung von Steinwolle erfahren Sie auf www.rockwool.de

- Wärmedämmstoff für Gebäude – werkmäßig hergestellte Mineralwolle (MW) gem. DIN EN 13162
- nichtbrennbar
- Schmelzpunkt > 1000 °C
- nicht glimmend
- wärme- und schalldämmend
- druckbelastbar
- diffusionsoffen
- chemisch neutral
- dimensionsstabil unter Temperaturänderung
- recycelbar

Dachdämmplatte Durock® 038

Anwendungsbereich

Wärme-, Schall- und vorbeugender Brandschutz bei einschaligen, nicht belüfteten Flachdächern mit Schwerpunkt Stahlleichtdächer. Die hoch verdichtete Oberlage bietet bei mechanischer Fixierung dem Dübelteller einen festen Halt. Somit wird ein gutes Einklemmen der Dachhaut ermöglicht. Die elastische Unterschicht sorgt für die notwendige Vorspannung. Es ist keine Dampfdruckausgleichsschicht erforderlich.

Besondere Verlegehinweise

Die mit einem Schriftzug markierte harte Oberseite muss oben liegen. Bei Trapezprofildächern müssen die Platten quer zu den Trapezprofilen angeordnet werden.
Befestigung: Mechanisch, mit Auflast oder durch Verklebung.

Besondere Hinweise

Die Herstellerhinweise für das Aufstellen von Photovoltaikanlagen sind zu beachten.

Die maximal zulässige Flächenpressung durch Dauerlasten, z. B. Kiesschüttung oder extensive Dachbegrünung, ist auf max. 400 kg/m² begrenzt.

Im verklebten Dachaufbau kann die Dachdämmplatte Durock 038 als Grunddämmung bei zweilagiger Verlegung bis zu einer resultierenden Windsoglast von max. 3,6 kN/m² eingesetzt werden.

Unbedingt zu beachten

Bei Dachflächen mit intensiver Dachbegrünung (z. B. Dachgärten) und bei Parkdecks, befahrbaren oder befahrenen Dachflächen, öffentlichen Besucherterrassen (z. B. Flughäfen o. ä.) sowie unter stark vibrierenden Aggregaten o. ä. dürfen ROCKWOOL Durock Dachdämmplatten nicht verlegt werden.

Grundsätzlich sollten die Platten im Fugenversatz verlegt werden, bei zweilagiger Verlegung sollte zusätzlich der Lagenversatz beachtet werden.

Ein Materialtransport auf dem Dach sollte, wenn möglich, nicht über die verlegte Dämmung erfolgen.

Steinwolle-Dämmstoffe sind stets trocken zu lagern, einzubauen und danach vor Feuchtigkeit zu schützen. Stehendes Wasser auf der Dampfsperre oder unterhalb der Dämmung ist zu vermeiden.

Die Anwendungs- und Verlegehinweise der Hersteller sonstiger verwendeter Komponenten sind ebenso wie sonstige behördliche, technische und die Sicherheit betreffende Vorgaben, so auch der Berufsgenossenschaft, unbedingt zu beachten.

Lieferprogramm

Dicke mm	m ² /Groß- gebinde	R-Wert* m ² K/W
60	48,0	1,55
80	36,0	2,10
100	28,8	2,60
120	24,0	3,15
140	19,2	3,65
160	16,8	4,30
180	14,4	4,70

Plattenformat L x B (mm): 2000 x 1200

*Bemessungswert

Die Dämmplatten werden auf Durock 038 Streifen gesetzt und mit Stretchfolie zu einem Großgebäude umwickelt. Die Dicke der Streifen entspricht der Plattenstärke.

Dachdämmplatte Durock® 038

Technische Daten

	Zeichen	Beschreibung/Messwert	Norm/Vorschrift
Anwendungsgebiet	DAA	Außendämmung von Dach oder Decken, Dämmung unter Abdichtungen	DIN 4108-10
Oberfläche		markiert durch einen Schriftzug	
Brandverhalten (Euroklasse)		nichtbrennbar, A1	DIN EN 13501-1
Glimmverhalten		keine Neigung zu kontinuierlichem Schwelen	DIN EN 16733
Temperaturverhalten		Schmelzpunkt der Steinwolle > 1000 °C, Verwendung kurzzeitig bis 250 °C	DIN 4102-17
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit	λ_D	0,037 W/(m·K)	DIN EN 13162
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit	λ_B	0,038 W/(m·K)	DIN 4108-4
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl	MU	$\mu = 1$	DIN EN 12086
Druckspannung bei 10 % Stauchung	CS(10)	$\sigma_{10} \geq 60$ kPa	DIN EN 826
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene (Abreißfestigkeit)	TR	$\sigma_{mt} \geq 10$ kPa	DIN EN 1607
Punktlast bei 5 mm Stauchung	PL(5)	$F_p \geq 650$ N	DIN EN 12430
Grenzabmaße für die Dicke	T	T4	DIN EN 823
Dimensionsstabilität bei definierten Temperatur- und Feuchtebedingungen	DS(70,90)	erfüllt	DIN EN 1604
Kurzzeitige Wasseraufnahme	WS	erfüllt	DIN EN 1609
Lackbenetzungsstörung / LABS (früher: silikonfrei)		frei von lackbenetzungstörenden Substanzen	VDMA 24364 (VW PV 3.10.7)

Bezeichnungsschlüssel gem. DIN EN 13162: MW-EN 13162-T4-DS(70,90)-CS(10)60-TR10-PL(5)650-WS-MU1
 Die DoP finden Sie unter rockwool.de/leistungserklaerungen-dop

KEYMARK Güteüberwachung



DEUTSCHE ROCKWOOL GmbH & Co. KG
 Postfach 0749 · 45957 Gladbeck
 T +49 (0) 2043 4080 · F +49 (0) 2043 408444
 E info@rockwool.de · www.rockwool.de



Unsere technischen Informationen geben den Stand unseres Wissens und unserer Erfahrung zum Zeitpunkt der Erstellung wieder, verwenden Sie bitte deshalb die jeweils neueste Ausgabe, da sich Erfahrungs- und Wissensstand stets weiterentwickeln. In Zweifelsfällen setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Beschriebene Anwendungsbeispiele können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung. Unseren Geschäftsbeziehungen mit Ihnen liegen stets unsere Allgemeinen Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen in der jeweils neuesten Fassung zugrunde, die Sie unter www.rockwool.de finden. Auf Anfrage senden wir Ihnen die AGBs auch gerne zu.